

Zeitschrift: Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft
Band: 15 (2022)

Rubrik: Aus den Gesellschaften = Des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL (EGB)

JAHRESBERICHT 2021

Vorstand

Präsident	Daniel Burckhardt
Vizepräsidentin	Denise Wyniger
Sekretär und Kassier	Patrick Graff
Protokollführer	Dieter Fritsch
Bibliothekar	Armin Coray
Konservatorin	Isabelle Zürcher
Beisitzer	Werner Herter, Szymon Jozefczuk
Revisoren	Erich Streit (1.), Andreas Erhardt (2.)

Die Geschäfte wurden in drei Vorstandssitzungen sowie zusätzlichen bilateralen Abklärungen oder mittels E-Mail gut bewältigt.

Mitgliederbestand

Die EGB hatte Ende 2021 insgesamt 135 Mitglieder und Tauschpartner (80 Aktivmitglieder, 13 Frei- und Ehrenmitglieder sowie 42 Tauschpartner); 2020 waren es 139 (79 Aktivmitglieder, 14 Frei- und Ehrenmitglieder sowie 46 Tauschpartner).

Leider mussten wir vom Hinschied unseres Mitglieds Peter Welti († 18.07.2021) Kenntnis nehmen.

Vorträge und andere Veranstaltungen

Die Monatsversammlungen fanden im Naturhistorischen Museum (NMB), Augustiner-gasse 2, Basel statt. Für das gewährte Gastrecht danken wir der Direktion des NMB. Das Angebot war wie folgt:

- 12. April Seraina Klopstein, NMB Basel: **Die unbekannte Welt der Darwinwespen (Ichneumonidae)**
- 10. Mai Ambros Hänggi, NMB Basel: **Fremde Spinnen im Land – Autostopper und blinde Passagiere**
- 13. September **Kurzvorträge:** Stephen Skillman, Magden: **Nachtfalter-Erhebung im Gebiet Klingnaustausee (AG) – ein wenig untersuchtes Gebiet?**
– Werner Huber, Zunzgen und Dieter Fritsch, Grenzach-Wyhlen: **Interessante Nachtfalterfunde in den Felsen und im Heidelbeerwald von Waldenburg-Gerstel** – Armin Coray, Basel: **Der Fremdling im Therapiergarten – *Cis chinensis* und sein Umfeld**
– Patrick Graff, Basel: **Ein schwer erreichbarer Käfer unerwartet auf dem Präsentierteller**
- 18. Oktober Gebi Müller, Wegenstätten: **Aussergewöhnliche Bilder aus der einheimischen Falterwelt**
- 08. November Werner Huber, Zunzgen: **Lepidopterologische Beobachtungen in der Limberggrube Sissach. Eine Chronologie des Jahres 2020**



Ein besonderer Fund: *Clostera anachoreta* (Denis & Schiffermüller, 1775) (Lepidoptera, Notodontidae), gefunden an unserer Mai-Exkursion in Lucelle (JU). Seit 1980 gab es lediglich acht Nachweise in der Region Basel, aber keinen auf Schweizer Seite. (Foto D. Fritsch)



Exkursion nach Lucelle (JU) am 28.8.2021. (Foto E. Streit)



Exkursion nach Lucelle (JU) am 28.8.2021. (Foto E. Streit)

Im März fand die GV per Korrespondenz statt. Wegen der Covid-19-Pandemie mussten die Monatsversammlungen vom Januar, Februar, April und Dezember abgesagt werden.

Wir führten zwei Exkursionen nach Lucelle (JU) (CH-Koordinaten: 585.275 / 251.870, 605 m ü. M.) durch, jeweils am Nachmittag für Tagbeobachtungen und nachts für Lichtfang. Am 29. Mai nahmen acht und am 28. August zehn Personen teil.

Verschiedenes

Die Sammlung der EGB ist im Gebäude des Bildungszentrums (BZM) in MuttENZ in den Sammlungsräumen vom Museum BL untergebracht. Isabelle Zürcher verzeichnete im Berichtsjahr keine Besuche und es wurden keine Ausleihen getätigt. Für die Möglichkeit, die Sammlung in MuttENZ unterzubringen, danken wir der Sammlungsverwalterin Silvia Kalabis vom Museum BL bestens. Die Sammlung Hans Bachmann ist per Vertrag im Naturama in Aarau deponiert, wo sie von Janine Mazenauer betreut wird, wofür wir ihr dankbar sind.

Armin Coray brachte, soweit es die Umstände zuließen, die neu eingegangenen Titel an die Monatsversammlungen mit, wo sie von den Anwesenden konsultiert werden konnten. An Neueingängen konnten nicht weniger als 42 Bücher, Teile von 4 bislang in der Bibliothek fehlenden Zeitschriften und Ergänzungen zu bereits bestehenden Serien sowie 78 Separata entgegengenommen werden. Das Gros dieser Neueingänge konnten wir vom inzwischen aufgelösten Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz (NLU) der Universität Basel und deren Professoren Bruno Baur und Peter Nagel übernehmen. Ausgeliehen wurden 17 Titel an 3 verschiedene Mitglieder. Verkauft wurden 6 Exemplare der *Entomo Helvetica* 14. Hinzu kam der Versand von 6 PDF-Dateien und einer Kopie von Artikeln der Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel. Zudem ging an einen Elsässer Kollegen ein Exemplar der «Lepidopterenliste von Basel und Umgebung. III. Teil» (1965) und eine Kopie von «Die Geometridenfauna von Basel und Umgebung» (1975) aus dem Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, Bd. 29.

Im Berichtsjahr erschien Band 14 von «Entomo Helvetica» (www.entomohelvetica.ch) mit 204 Seiten. Unsere Webseite www.EGBasel.ch, betreut durch Isabelle Zürcher, und die Facebook-Seite <https://www.facebook.com/egb.ch/> wurden regelmässig genutzt.

Den Vorstandsmitgliedern möchte ich für ihre Mithilfe und Unterstützung bei der Erledigung der anstehenden Arbeiten und Geschäfte im vergangenen Vereinsjahr ganz herzlich danken.

Daniel Burckhardt,
Präsident, Basel, 25. März 2022

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT LUZERN (EGL)

JAHRESBERICHT 2021



Administratives

Vorstand

Präsident

Dr. Ladislaus Reser (Rezbanyai),
Kasernenplatz 6, 6003 Luzern,
ladislaus.reser@lu.ch

Vizepräsident, EGL-Vertreter in der SEG und bei Entomo Helvetica

Dr. Marco Valerio Bernasconi,
marco.bernasconi@lu.ch

Kassier

Erwin Schäffer, erwin.schaeffer@gmx.ch

Aktuar

Hugo Birbaumer, hugo.birbaumer@datazug.ch

Vorstandsmitglieder

Philipp Noger, philipp.noger@gmail.com
Dr. Karl Kiser, kibi@bluewin.ch

Bestand

45 Mitglieder

Adresse

Entomologische Gesellschaft Luzern,
c/o Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, CH-6003 Luzern
www.naturmuseum.ch/home.php?sL=for&sA=EGL

Veranstaltungen

In diesem Jahr sind durch die Corona-Pandemie bedingt keine Veranstaltungen organisiert worden. Die GV 2021 wurde im Monat Mai brieflich durchgeführt.

Exkursionen

Die aus dem Jahr 2020 coronabedingt auf 2021 verschobenen «Tage der Natur» auf dem Bürgenberg (NW) wurde im Zeitraum 18.–19.6. sehr erfolgreich durchgeführt. Mehrere Mitglieder von uns nahmen daran aktiv teil und die Hauptorganisation, sowie das Redigieren eines Gesamtberichtes über die Fundergebnisse aus der Feder der Gruppenverantwortlichen der verschiedenen Pflanzen- und Tiergruppen, wurden durch unser Mitglied Roman Graf «gemeistert».

Von den weiteren Aktivitäten können vor allem die von Ladislaus Reser und Erwin Schäffer durchgeführten, nicht weniger als 72 persönlichen Lichtfänge gleichzeitig an zwei eng benachbarten Orten im Haltiwald bei Horw (LU), nahe der Gemeindegrenze zu Hergiswil, hervorgehoben werden. Seit Mitte Mai 2020 sind dort bisher schon 440 Nachtgrossfalter-Arten nachgewiesen worden! Die meisten Belege von den gefangenen Nachtfaltern und Käfern befinden sich in der Sammlung des Natur-Museums Luzern. Diese beiden Mitglieder haben im Furkapassgebiet auch 11 Tagesexkursionen durchgeführt, vor allem zur Klärung der dortigen



Das an Nachtgrossfaltern unerwartet artenreiche Gebiet Horw-Haltiwald (LU; 450–600 m ü.M.) liegt knapp über dem Ufer des Vierwaldstättersees, am Nordostfuss des Pilatus (2128 m). Die beiden in den Jahren 2020–2022 durch Ladislaus Reser und Erwin Schäffer regelmässig besuchten Leuchtorte sind rot markiert. (Foto Ladislaus Reser 2021)

Verbreitung der tagaktiven *Crocota*-Spanner (siehe «Lepidopterologische Berichte aus Luzern», Nr. 26). Darüber hinaus haben auch wenige weitere Mitglieder im Laufe des Jahres einige gemeinsame Leuchtabende organisiert und durchgeführt.

Ladislaus Reser

ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT ZÜRICH (EGZ)

www.insekten-egz.ch



Jahresbericht 2021 des Präsidenten der EGZ

Auch dieses Jahr wurde unser Vereinsleben von der Corona-Pandemie beeinflusst. So konnten wir uns erst am 18.6.2021 zu unserer GV treffen. Dabei gratulierten wir Eugen Benz und Hansruedi Wildermuth zu 40 Jahren Mitgliedschaft bei der EGZ. Es folgten Daisy Erika de Beaufort, Igor Kramer, Rainer Neumeyer und Heinrich Vicentini mit je 30 Jahren Mitgliedschaft. Unseren Kassier Willi Kloter ernannten wir aufgrund seines nimmermüden Einsatzes für den Verein zum Ehrenmitglied. Leider starb er dann bereits sieben Tage später im Amt.

Per 31.12.2021 umfasste die EGZ **334 Mitglieder** nach 18 Eintritten, 2 Austritten und 7 Todesfällen, also 9 mehr als im Vorjahr. Verstorben sind Georg Benz (94), Albin Bischof (96), Ermenegildo Bolli (81), Peter Hättenschwiler (93), Willi Kloter (75), Stefan Naglis (63) und Anton Scheiwiller (86).

Der **Vorstand** setzte sich per 31.12.2021 aus folgenden 8 Personen zusammen:

- Rainer Neumeyer Präsident und
Vertreter in der SEG
- Franziska Schmid Vizepräsidentin und Kassierin ad interim
- Jeannine Klaiber Aktuarin
- André Rey Exkursionsleiter
- Jürg Sommerhalder Webmaster
- Kiki Anrika Velychko Event Managerin
- Yvonne Fabian Beisitzerin
- Martina Funk Neumeyer Beisitzerin
- Michael Greeff Beisitzer

Der Vorstand traf sich zweimal virtuell (21.1., 12.5.) und einmal (1.9.2021) real.

Trotz verschiedener Corona-Massnahmen und daraus folgenden Absagen kamen **6 Vortragsabende** zustande, 2 davon virtuell per Zoom und 4 vor Publikum im Hauptgebäude der ETH (Hörsaal HG D 1.2):

Datum	Referent/-in	Titel	Pers.
10.02.	David Frey	So viele Arten! Stadtgärten unter der Lupe	virtuell
18.03.	Eva Knop	Auswirkungen von Lichtverschmutzung auf Bestäuber	virtuell
15.10.	Christian J. Schwarz	Die revidierte Systematik der Gottesanbeterinnen	11
12.11.	Yvonne Fabian	Ökologischer Nassreisanbau, eine Chance für die Biodiversität	19
26.11.	Daniel Roesti	Eine naturkundliche Reise durchs südliche Kroatien	15
10.12.	Thomas Maag	Ghana: Naturschätze Westafrikas	12

Die **Veranstaltungen** vor Publikum wurden angesichts der Corona-Massnahmen (2G, Maskenpflicht) zwar noch zaghaft besucht, sind aber ebenso auf dem Videoportal der ETH abrufbar wie der virtuelle Vortrag von David Frey.

Der für den 10.12. geplante **Chlaus-Apéro** wurde leider nicht bewilligt. Auch das Sommerprogramm konnte wegen der Pandemie nicht langfristig geplant werden. Schlussendlich kam so nur eine **Exkursion** unter der Leitung von André Rey zustande, und zwar vom 25.–27.6. nach Feldis (GR), wo 14 teilnehmende Personen zugunsten eines lokalen Naturschutzprojektes Daten zu verschiedenen Insektengruppen erhoben (Abb. 1 bis 3).



Abb. 1. Extensiv genutzte Kulturlandschaft bei Feldis (GR) am 26.06.2021. (Foto André Rey)



Abb. 2. Artenreiche Fettwiese bei Feldis (GR) am 26.06.2021. (Foto André Rey)

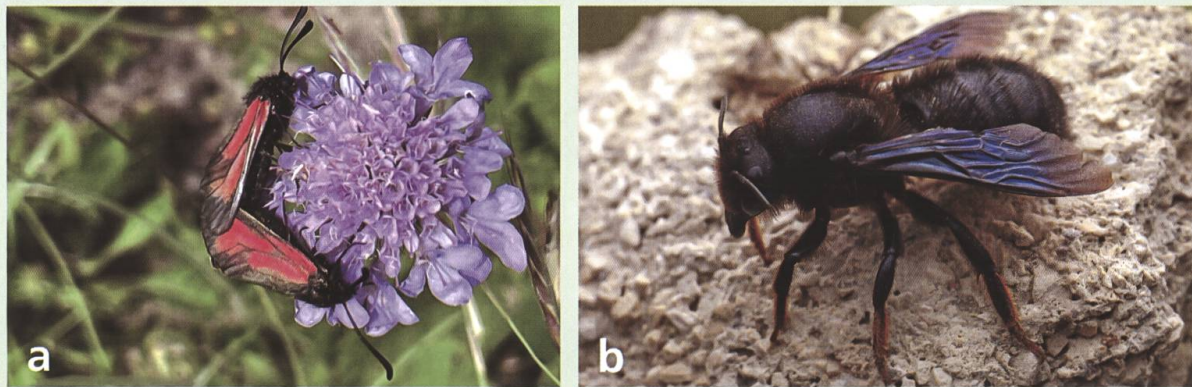


Abb. 3. a) Kopulierendes Pärchen des Thymian-Widderchens *Zygaena purpuralis* (Brünnich, 1763) bei Feldis (GR) am 26.06.2021 und b) ♀ der Schwarzen Mörtelbiene *Megachile parietina* (Geoffroy, 1785) am Nistplatz bei Feldis (GR) am 27.06.2021. (Fotos Jürg Sommerhalder)

Hingegen war es Michael Greef 2021 trotz der Corona-Massnahmen möglich, einen **Bestimmungskurs** im ETH-Gebäude LFW an der Universitätstrasse 2 zu organisieren:

Datum	Thema	Leitung	Pers.
19.11.	europäische Mantodea	Christian Schwarz	15

Einmal mehr abgesagt werden musste jedoch die für den 25. September vorgesehene, von der EGZ unterstützte Spinnentier- und Insektenbörse in Kloten.

Bericht des Webmasters

EGZ-Website: Die EGZ-Website verzeichnete im Jahr 2021 14 812 Seitenaufrufe (Vorjahr: 16 630; Rückgang 10.93 %) von total 3839 Besucher/-innen (Vorjahr: 3054; Zuwachs 25.7 %). 56.7 % der Besucher/-innen (Vorjahr: 53 %) fanden unsere Site über Google oder eine andere Suchmaschine, 36.7 % (Vorjahr: 42 %) gaben unsere URL direkt ein (oder hatten sie als Bookmark gespeichert) und 6.7 % (Vorjahr: 5 %) kamen von anderen Website-Betreibern, die uns über eine Verlinkung bedienen. Unsere Website verzeichnet einen gleichbleibend hohen Wert an zugreifenden Computern (Desktops und Laptops, 63 %), der Rest (37 %) nutzt unsere Website mittels eines mobilen Geräts (Tablets, Mobiltelefone & Co.).

EGZ-Facebook-Forum: Unser Facebook-Forum zählt aktuell 163 aktive Mitglieder, was einem minimalen Zuwachs von 4 % (+ 6 User/-innen) im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Das Forum registrierte im vergangenen Jahr insgesamt 1938 Interaktionen (Vorjahr: 4269; -54.6 %). Darunter 409 neue Beiträge (Vorjahr: 620; -39.19 %), 377 verbale Antworten (Vorjahr: 926; -59.28 %) sowie 1152 weitere Reaktionen (likes & Co, Vorjahr: 2723; -57.69 %).

Fazit: Im Gegensatz zum Lockdown-Jahr 2020 liess das Interesse an unseren digitalen Plattformen im 2021 nach. Die Beitragsfreudigkeit auf Facebook rutschte gar in den digitalen Keller. Unsere entomologisch interessierten Mitglieder scheinen sich wieder öfter draussen im Grünen bewegt zu haben, statt auf Bildschirme zu starren. Vermutlich ein gutes Zeichen!

Wir vom Vorstand bedanken uns auch im Namen unseres verstorbenen Kollegen Willi ganz herzlich bei unseren Mitgliedern, die uns auch 2021 die Stange hielten!

Zürich, 21.02.2021, Euer Präsident Rainer Neumeyer

ENTOMOLOGISCHER VEREIN ALPSTEIN (EVA)

JAHRESBERICHT 2021

Administratives

Das Hauptinteresse der Vereinsmitglieder liegt nach wie vor bei den Lepidoptera und den Coleoptera. Es werden aber auch Odonata, Orthoptera, Heteroptera und einige Familien der Diptera bearbeitet. Untersuchungsgebiete sind die Ostschweiz (vor allem Thurgau und St. Gallen) und ferienbedingt auch das Wallis und das Tessin. Im Winter war das Vereinsleben noch stark durch den Einfluss von Corona geprägt. Treffen im Museum waren nicht möglich und die Hauptversammlung konnte nur sehr kurzfristig und im kleinen Rahmen durchgeführt werden.

Vorstand

Präsident	Andreas Kopp, Weinfelderstrasse 88, 9543 St. Margarethen
Aktuar	vakant
Kassier	Berndt Eismann, Brückenstrasse 5f, 8280 Kreuzlingen

Bestand 36 Aktiv- und 4 Passivmitglieder

Veranstaltungen

	Winterarbeit am Naturmuseum St. Gallen entfällt wegen Corona. Sollte so bald als möglich wieder aufgenommen und intensiviert werden.
8. Mai	EVA: Hauptversammlung 2021 im Naturmuseum, St. Gallen. Vortrag Andreas Kopp: Die Schmetterlingssammlungen des Naturmuseums St. Gallen
22. Mai	Tag der Biodiversität. Museumspark, Naturmuseum St. Gallen
18.–20. Juni	Tag der Artenvielfalt. Bürgenberg (NW)
2.–4. Juli	Micro-Gruppe: Exkursion Finhaut (VS)
14. August	Andreas Kopp: Exkursion Zihlschlacht; Hudelmoos
16. Oktober	Überarbeiten der Sammlung Hugentobler (Coleoptera); NM St. Gallen.
30. Oktober	Überarbeiten der Sammlung Hugentobler (Coleoptera); NM St. Gallen.
27. November	EVA: Herbstversammlung 2021 im Restaurant Neueck, St. Gallen, St. Fiden. Vortrag André Mégroz: Wechselbeziehungen (Symbiosen) zwischen Insekten und Pflanzen
4. Dezember	Überarbeiten der Sammlung Hugentobler (Coleoptera); NM St. Gallen.
18. Dezember	Überarbeiten der Sammlung Hugentobler (Coleoptera); NM St. Gallen.

Andreas Kopp, St. Margarethen (TG), 10. April 2022

ENTOMOLOGISCHER VEREIN BERN (EVB)

JAHRESBERICHT 2021

Administratives

Vorstand

Präsident	Dr. Michael Gilgen, Oberhohrain 5, 3256 Bangerten bei Dieterswil Tel. 079 543 40 01
Vizepräsidentin	Julia Lanner
Sekretär	Martin Albrecht
Kassier	Dr. Michael Balkenohl
Bibliothekar	Bernhard Jost
Webmaster	Hannes Baur
Beisitzer	Lukas Straumann

Vertreter in der SEG Marc Neumann

Bestand 137 Mitglieder

Vereinslokal Naturhistorisches Museum, Bernastrasse 15, 3005 Bern

Homepage <https://insekten-evb.ch>

Veranstaltungen und Sitzungen mit Vorträgen 2021

05. Januar	Bähram Alagheband: Von Kuckucksbienen und Kamelhalsfliegen
19. Januar	Michael Balkenohl: Peloponnes, ein Exkursionsbericht
16. Februar	Christoph Germann: Unauffällige Stäbchen – Die Styphlini (Rüsselkäfer)
02. März	Hauptversammlung
20. April	Rudolf Bryner: Monographie Adelidae – Bilder aus dem Tagebuch der Entstehungsgeschichte
04. Mai	Stefan Hertwig: Borneo, ein Eldorado für Biodiversitätsforscher
02. November	Richard Wolf, Christoph Vogel: Seidenspinner, Seide und Seidenstrasse
16. November	Katrin Luder, Bähram Alagheband: «Glanz und Glitzer: Juwelen der Schweizer Insektenwelt
21. Dezember	Sophie Kratschmer: Wildbienen und Honigbienen: Konkurrenz oder Koexistenz im Agrarökosystemen?

Der Vereinsausflug des EVB fand am 27. Juni 2021 nach Hohtenn statt, es nahmen 21 Mitglieder teil. Ein separater Bericht ist in diesem Heft zu finden.

Martin Albrecht



GROUPE ENTOMOLOGIQUE DE LA MURITHIENNE (VS)

RAPPORT D'ACTIVITÉS POUR L'ANNÉE 2021

Le groupe entomologique de la Murithienne réunit les membres de la Société intéressés par les insectes et propose des activités axées sur leur découverte et leur observation.

Responsable Yannick Chittaro

Effectif 134 membres

Activités de l'année 2021

- 24 avril **Inventaire de la zone revitalisée des bords du Rhône à Zudannaz (Salquenen)**, par Yannick Chittaro et Andreas Sanchez.
- 30 mai **Fête de la nature : présentation des insectes du Bois-Noir (Saint-Maurice)**, par Yann Triponez, Régine Bernard, Sylvie Nicoud et Yannick Chittaro.
- 3 juillet **Piégeage lumineux au Bois de Finges**, par Yannick Chittaro et Vivien Cosandey.
- 24 septembre **Réunion générale, bilan de l'année et élaboration du programme 2022**, par Yannick Chittaro et Andreas Sanchez.

Yannick Chittaro



Plusieurs Coléoptères rares ont été découverts dans la zone alluviale de Salquenen, à l'instar d'*Amara schimperi* Wencker, 1866 (Carabidae) et de *Dicronychus equisetoides* Lohse, 1976 (Elateridae). (Photo Yannick Chittaro)

SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE DE GENÈVE (SEG)

COMPTE-RENDU DE L'ANNÉE 2021



Comité

Présidents	Giulio Cuccodoro et Bernard Landry
Trésorier	Nicolas Vernier
Secrétaire	Tommy Andriollo
Délégué auprès de la SES	Jean Wüest
Délégué auprès de la rédaction d'Entomo Helvetica	Yannick Chittaro
Bibliothécaire	Mario Raviglione
Assesseur	Kevin Gurcel
Vérificateurs des comptes	Claude Béguin et Jean-Luc Ferrière

Effectif 56 membres

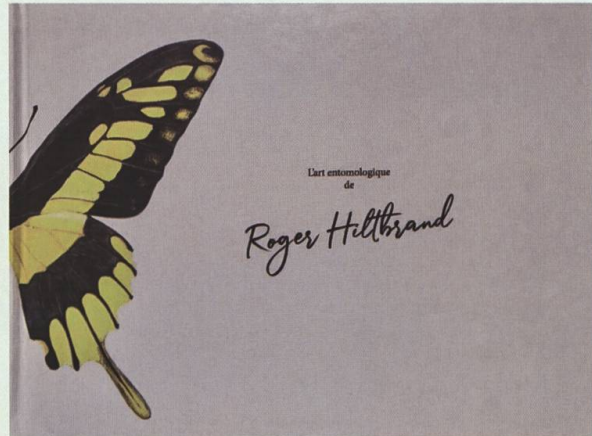
Activités

En raison des mesures de confinement, la SEG a dû supprimer plusieurs de ses réunions prévues :

25 février	Assemblée générale virtuelle
12 octobre	En collaboration avec la Société zoologique de Genève : A la découverte des papillons des Galápagos , par Bernard Landry.
21 octobre	Découvertes entomologiques de l'été (naturelles ou virtuelles).
18 novembre	Prix spécial Édouard Della Santa SEG 2021: Traitement du fonds des archives de la Société Entomologique de Genève , par Diego Meia. Candidats pour le Prix Édouard Della Santa SEG 2021: Protocole de terrain pour un inventaire des donacies (Donaciinae Kirby, 1837) et applications possibles , par Adrienne Sordet. La pollinisation: un service écosystémique rendu par les étangs du paysage agricole genevois ? par Romain Mühlemann. Intérêt des Chiroptères dans la lutte biologique contre le Carpocapse des pommes et des poires, <i>Cydia pomonella</i> (Linnaeus, 1758) dans un verger de Haute-Savoie (France) , par Constant Marquis. Le Prix Della Santa 2021 a été attribué à Adrienne Sordet.
16 décembre	Film sur le guêpier , par Jean-Bernard Buisson. Le régime alimentaire du guêpier , par Jacques Bordon. Repas de la Société

Par ailleurs, la Société entomologique de Genève a eu la joie de participer à la publication d'un livre sur les papillons illustré des peintures de notre membre Roger Hiltbrand, *L'art entomologique de Roger Hiltbrand*.

Jean Wüest



SOCIÉTÉ FRIBOURGEOISE D'ENTOMOLOGIE (SFE)

RAPPORT D'ACTIVITÉS POUR L'ANNÉE 2021

Administration

Comité

Présidente et déléguée à la SES	Sophie Giriens
Vice-président	Jérôme Gremaud
Secrétaire	Denise Studemann
Trésorier	Jean-Michel Cottet
Membre	Gilles Hauser

Effectif 41 membres

Site internet <http://entomofr.ch/>



Société
Fribourgeoise
d'Entomologie

Activités

5 juin	Piégeage nocturne , à Surpierre (FR), guidé par François Rion.
19 juin	Excursion abeilles et guêpes , dans les prairies et pâturages secs à Cugy (FR), guidée Sophie Giriens.
3 juillet	Excursion d'été au Niremunt, guidée par Jérôme Gremaud.
17 juillet	Piégeage nocturne , dans la zone marécageuse des Gurles à Maules, guidé par François Rion.
7 août	Excursion orthoptères à Jaun, guidée par Cindy Bourquenoud.
4 septembre	Piégeage nocturne, aux Auges à Villars-sous-Mont, guidé par François Rion.
18 novembre	Assemblée générale , suivie de la présentation du projet papillons de nuit par François Rion, puis de la présentation et des exercices d'identification de coléoptères saproxyliques , par Gilles Hauser.

Toutes les sorties prévues ont pu se dérouler avec succès, même s'il a fallu écourter deux d'entre elles à cause d'une pluie battante.

Les piégeages nocturnes font partie d'un projet mené par François Rion et destiné à dresser un inventaire des papillons de nuit du canton de Fribourg. Les trois sorties ont permis d'identifier 150 espèces, dont certaines pour la première fois dans le canton (par ex. *Calamotropha paludella* (Hübner, 1824)) ou considérées comme rares (par ex. *Leucania obsoleta* (Hübner, 1803), *Mesogona oxalina* (Hübner, 1803)).

Parmi les trouvailles dans les zones sèches de Cugy, deux guêpes méritent une médaille. Les nombreux sites de nidification de *Bembix rostrata* (Linnaeus, 1758) constituent un highlight, car cette espèce n'est presque jamais observée hors du Valais. De même *Scolia sexmaculata* (O. F. Müller, 1766), qui se fait rare au nord des Alpes.



Scolia sexmaculata (O. F. Müller, 1766), Cugy (FR), 19 juin 2021. (Photo Sophie Giriens)



Bembix rostrata (Linnaeus, 1758), Cugy (FR), 19 juin 2021. (Photo Sophie Giriens)



Anonconotus alpinus (Yersin, 1858), Jaun, 7 août 2021. (Photo Cindy Bourquenoud)



Tetrix tenuicornis (Sahlberg, 1891), Jaun, 7 août 2021. (Photo Sophie Giriens)



Leucania obsoleta (Hübner, 1803), Les Gurles, 17 juillet 2021. (Photo François Rion)



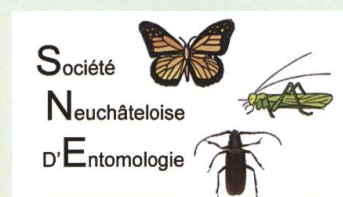
Hypena crassalis (Fabricius, 1787), Villars-sous-Mont, 4 septembre 2021. (Photo François Rion)

La recherche des orthoptères à Jaun a fourni 15 espèces, dont *Anonconotus alpinus* (Yersin, 1858), relativement rare en Suisse. Cet insecte vit dans des alpages ensoleillés, à végétation basse, clairsemés de roches. Ces milieux tendent à disparaître. La présence d'une larve de *Psophus stridulus* (Linnaeus, 1758) mérite également une mention spéciale !

Denise Studemann

SOCIÉTÉ NEUCHÂTELOISE D'ENTOMOLOGIE (SNE)

COMPTE-RENDU DE L'ANNÉE 2021



Administration

Comité

Président	Daniel Ston
Vice-président et délégué auprès de la SES	Yves Gonseth
Secrétaire	Pascal Stucki
Caissière	Celia Bueno
Assesseurs	Sylvie Barbalat, Christian Monnerat, Christophe Praz, Jesse Litman, Arnaud Vallat

Effectif 75 membres

Local de rencontre Muséum d'histoire naturelle de Neuchâtel
<https://www.museum-neuchatel.ch/esprit-du-lieu/>

Activités

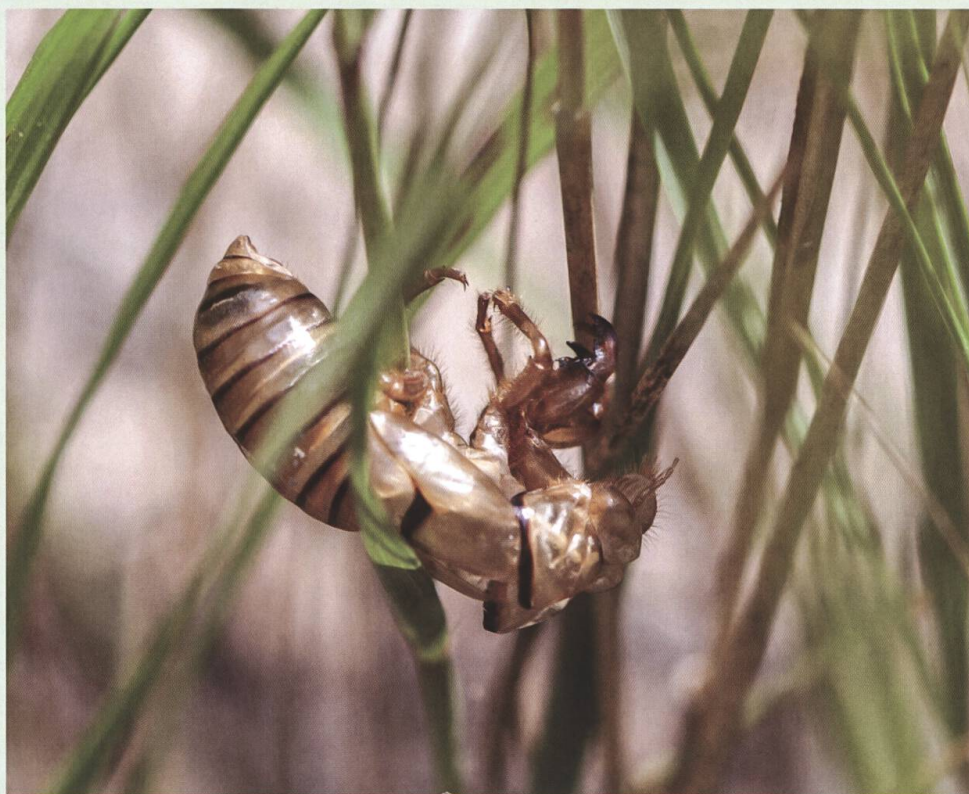
- | | |
|-------------|--|
| 29 mai | Les insectes des vignes – Chez-le-Bart, Domaine des Coccinelles (NE). Excursion en compagnie du vigneron pour découvrir la faune entomologique d'un vignoble «bio». |
| 19 juin | GEO-Tag 2021 – Bürgenberg (LU). Excursion pour inventorier la biodiversité dans les zones naturelles de la région du Bürgenberg (LU), en collaboration avec d'autres sociétés et naturalistes. |
| 3 juillet | A la découverte des cigales de Suisse – Sion (VS). Excursion au Bois de Finges (VS) pour observer des cigales et visiter l'exposition «Cigales», proposée au même lieu. |
| 14 août | Inventaire entomologique dans des espaces naturels – Neuchâtel (NE). Excursion pour inventorier la faune entomologique sur plusieurs parcelles pâturées dans la Ville de Neuchâtel. |
| 10 novembre | Revitalisation des tourbières du canton de Neuchâtel, par Sébastien Tschanz, collaborateur scientifique au Canton de Neuchâtel (en collaboration avec la SNSN). |
| 18 novembre | Des hêtres pour la Rosalie, par Sylvie Barbalat, chargée d'affaire au WWF Neuchâtel et Inventaire des coléoptères saproxyliques du Parc régional Chasseral, par Arnaud Vallat, biologiste indépendant. |

8 décembre **Le merveilleux entomologique au XIX^e siècle : Michelet, Fabre et Maeterlinck**, par Thibaud Martinetti, post-doctorant associé à la Chaire de littératures et savoirs de l'Université de Neuchâtel (en collaboration avec la SNSN).

10 décembre **Repas de Noël** au Cardinal de Neuchâtel.

Jesse Litman

*Tibicina
quadrisignata*,
Bois de Finges
(VS). (Photo
Sophie Giriens)

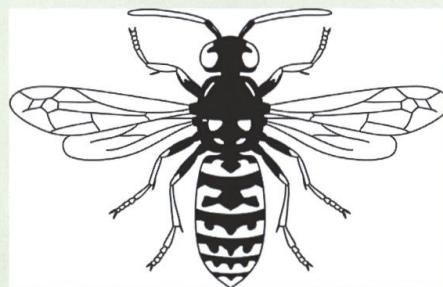


*Rusticoclytus
rusticus*, Bois
de Finges (VS).
(Photo Alain
Badstuber)



SOCIÉTÉ VAUDOISE D'ENTOMOLOGIE (SVE)

RAPPORT D'ACTIVITÉS 2021



Administration

Comité

Président	Alain Reymond
Secrétaire et Trésorière	Anne Freitag
Délégué auprès de la SES	Stève Breitenmoser
Membres	Gaël Pétremand, Marion Podolak

Effectif

78 membres

Adresse

Musée de zoologie, Palais de Rumine,
Pl. de la Riponne 6, 1005-Lausanne

Site internet

[http://www.zoologie.vd.ch/soyons-amis/
societe-vaudoise-entomologie/](http://www.zoologie.vd.ch/soyons-amis/societe-vaudoise-entomologie/)

Activités

22 avril	Atelier pour les 8–15 ans : construction d'un hôtel à insectes , avec Alain Reymond ; Jardin botanique de Lausanne. En collaboration avec les musées et jardins botaniques cantonaux et la Société vaudoise des Sciences naturelles.
29 août	Excursion : A la recherche de la Decticelle alpine aux Rochers-de-Naye et à la Dent de Jaman , avec Alain Reymond.
31 août	Assemblée générale . Suivie d'une présentation de Michel et Vincent Baudraz de leur site internet : lepido.ch a fait peau neuve !
12 septembre	Excursion de l'Union vaudoise des Sociétés scientifiques : Découverte pluridisciplinaire au Mormont . Partie entomologique assurée par Anne Freitag.
25 novembre	Les Coléoptères des nichoirs de chouettes effraies : une faune originale dans un milieu hors du commun ! Par Vivien Cosandey. Conférence suivie du souper annuel.
23 novembre et 14 décembre	Ateliers de détermination des fourmis , avec Anne Freitag.

2020, 2021 : les années se suivent et (malheureusement...) se ressemblent ! L'organisation d'activités en public a ainsi été fortement limitée pendant plusieurs mois en raison de la pandémie de SARS-CoV-2. Heureusement, durant l'été et en automne, la situation s'est améliorée, au moins pour un temps, permettant d'offrir quelques conférences et activités.

En avril, la SVE a été sollicitée pour co-animer un atelier de construction d'hôtels à insectes au jardin botanique de Lausanne. Destinée aux enfants et adolescents, cette activité offrait une visite entomologique du jardin puis la réalisation d'un petit hôtel à abeilles par les participants. L'occasion de parler du rôle essentiel des insectes et des abeilles sauvages pour la pollinisation des plantes.

En août, une excursion dans les Préalpes vaudoises devait permettre aux participants de rechercher une espèce discrète de sauterelle, la decticelle alpine *Anonconotus alpinus* (Yersin, 1850), dans le cadre de la réactualisation de la Liste rouge des Orthoptères. En raison d'une météo peu favorable et de l'organisation un peu tardive de cette sortie, notre guide Alain Reymond s'est retrouvé seul... et n'a malheureusement pas retrouvé l'espèce dans la région prospectée.

Après l'assemblée générale, déplacée en été pour pouvoir accueillir les membres en présentiel, les frères Vincent et Michel Baudraz nous ont présenté leur très riche site internet lepido.ch. Développé il y a 10 ans, le site a subi une métamorphose complète. Déjà complet lors de sa sortie en 2011, **lepido.ch** est devenu LE site de référence pour toute personne intéressée par les papillons de jour de Suisse. Il offre, entre autres, une clé de détermination richement illustrée, des fiches pour toutes les espèces, avec cartes de répartition et données sur la biologie, de superbes photographies, des conseils pour protéger, observer et identifier les espèces, etc. Sans compter des exercices pour apprendre à reconnaître les espèces ! Un site à consulter absolument.

En septembre, l'Union vaudoise des sociétés scientifiques a organisé sa traditionnelle excursion annuelle sur la colline du Mormont (VD). Site devenu célèbre à la suite de son occupation par les zadistes entre octobre 2020 et mars 2021 pour protester contre le projet d'extension de la carrière exploitée par le groupe Holcim, le Mormont est une colline très riche en trésors naturels. Une visite d'une après-midi à travers différents postes consacrés à la botanique, aux amphibiens et reptiles, aux oiseaux et aux insectes a permis à une quarantaine de participants de découvrir la beauté et la richesse du site. La partie entomologique était animée par la SVE.

La tradition du souper annuel a été relancée en novembre. La soirée a débuté par une conférence de Vivien Cosandey qui présentait les résultats de son étude sur les coléoptères vivant dans les nids de chouettes effraies *Tyto alba* (Scopoli, 1769). Récoltant les détritiques (restes de nourriture, plumes, excréments, pelotes de rejection...) présents dans le fond de 86 nichoirs, Vivien Cosandey a inventorié et identifié 3321 Coléoptères nidicoles appartenant à 24 espèces. Une faune originale et peu étudiée dans un milieu peu attractif, ce qui n'a d'ailleurs pas coupé l'appétit des membres pour le souper qui a suivi la présentation.

L'année s'est terminée avec trois soirées consacrées à la détermination des fourmis. Lors du projet Opération fourmis (Freitag et al. 2020) qui s'est déroulé en 2019, le manque d'entomologistes capables d'identifier ces insectes s'est fait particulièrement ressentir. Pour y remédier, Anne Freitag a lancé des soirées de détermination pour les

entomologistes amateurs ou professionnels désireux de se former à l'identification des quelque 140 espèces de fourmis de Suisse. Lors de ces soirées, les participants ont pu s'initier à la reconnaissance des genres et espèces communes ou approfondir leurs connaissances en profitant des collections du musée de zoologie de Lausanne.

Une année finalement assez bien remplie !

Anne Freitag

Littérature

Freitag A., Schwander T., Broennimann O. & Dépraz A. 2020. Opération Fourmis, les résultats du premier recensement participatif des espèces de fourmis vaudoises. Bulletin de la Société Vaudoise des Sciences Naturelles 99: 13–27.